

Die Schwanenprinzessin

Von rannilein

Kapitel 6:

Hallo hallo da bin ich mal wieder. Die liebe RanMori hat sich schon wieder aufgeregt das ich den Teil hier nicht schon gestern posten konnte. Menno ich musste mich um mein neues Meerschwein, was ich erst gestern bekommen hatte, kümmern. Das seht ihr doch ein???? Naja als Entschädigung werden heute gleich 2 Teil von "Die Schwanenprinzessin" gepostet und noch ein Teil "Liebe, Streit und andere Hindernisse" So ich hoffe nun ist die Liebe RanMori zufrieden????

Die Schwanenprinzessin (Teil 6)

Am gleichen Abend noch im Schloss. "Mutter wir müssen für morgen Abend einen Ball organisieren."rief Prinz Shinichi, der zu seiner Mutter gestürmt kam. "Ja aber wieso?"wunderte sich diese. "Warts ab."meinte Shinichi nur und lies eine verduzte Yukiko stehen. "Na der Junge wird sich schon was dabei gedacht haben."schlussfolgerte die Königin. "Minister."rief die Königi. "Sofort erschien ein kleiner dicklicher Mann.

"Ja Hoheit, was kann ich für Sie tun?"verbeugte sich der kleine Mann. "Schick sofort Einladungen an alle Prinzessinnen und Prinzwn. An alle Königinnen und Könige, aber sofort."befahl Yukiko.

Alles wurde organisiert. Shinichi war außer sich vor Freude, darüber, bald wieder seine Geliebte in den Armen halten zu dürfen. Und ihr Nähe spüren zu können. Doch ahnte er noch nicht das was schreckliches passieren sollte. Etwas was für ihn undenkbar sein sollte. Aber widmen wir uns wieder dem Geschehen im Schloss.

"Was ist denn hier los, meine Liebe?"fragte Yusaku seine Frau. "Unser Sohn ist auf die Idee gekommen einen Ball zu organisieren. Und zwar schon margen Abend. Und dies duldet keinen aufschub."lächelte Yukiko.

"Na wenn sich unser Sohn mal was in den Kopf gesetzt hat, dann können wirs nunmal nicht ändern."stellte Yusaku fest. Die Königin nickte nur. Am nächsten Abend. "so das ist nur zu deinem eigenen Besten. Das ich dich hier einsperren muss. Sonst kommst du wohlmöglich noch auf dumme Ideen."lächelte die Hexe böse.

Sonoko hatte Ran in einen Turm eingesperrt, der im Wasser stand und deshalb etwas Wasser beinhaltete, weil sie ja wieder ein Schwan war. "Am nächsten Abend wirst du dich doch schon wieder verwandeln können. Nur dann existiert dein so ach geliebter

Prinz nicht mehr."kreischte die Hexe. Ran liefen Tränen übers Gesicht und tropften am Schnabel herunter. "Ich kann es überhaupt nicht sehen, wenn du weinst, deshalb hab ich Gesellschaft für dich."meinte die Hexe und warf Heiji, den sie zuvor entführt hatte ins Wasser zu Ran. Dieser begriff überhaupt nichts und hielt sich an einer Kette fest., die an der Wand baumelte. "Lassen Sie mich wieder hier raus."rief Heiji.

"Alles zu seiner Zeit mein Freund."lachte Sonoko.

Sie schloss die Tür und ging. Draußen verwandelte sie ihren Diener in Prinzessin Ran. (Ehm nichts hier mit Geschlechtsumwandlung oder so. Denkt jetzt nichts falsches von mir)

In der Zwischenzeit überlegten Puffin, Flitzer und Jean-Bob, wie sie Ran da rausholen könnten und den Prinzen warnen könnten. Aber der See oder besser gesagt der eine Teil des Sees, wo Ran gefangen gehalten hielt, wurde von 2 finsternen Krokodilen bewacht, die anscheinend Appetit auf Froschschenkel hatten, denn sie hatten es immer auf Jean-Bob abgesehen. "Sagt mal, in dem Turm ist doch Wasser. Das muss dort doch auch irgendwie reingekommen sein. Also schlussfolgere ich das irgendwo ein Loch sein muss. Und wenn wir das vergrößern könnten, hatten wir schon die Hälfte diese Unheils vernichtet."meinte Leudnant Puffin. "du hast recht."stimmte Flitzer zu. Puffin, der ja ein Papageientaucher war stürzte sich ins Getümmel zu den Krokodilen und suchte nach einem Loch. Die Krokofile merkten dieses Geschehen und wollten Puffin hinter her. Jewan-Bob verhinderte dies und hilet den beiden Reptilien seine ach so schmackhaften Schenkel vor die Linse. Diese waren ja nicht dumm und folgen dem Frosch. "Das werde ich nochmal bereuen."schluchzte Jean-Bob. Puffin unterdessen fand die Öffnung. Er konnte sich gerade so hindurchquetschen und gelang somit zu Ran. "Was machst du denn heir?"wunderte sich Ran. "Da unten ist eine Öffnung. Ich werde versuchen sie größer zu machen, mit du hindurch kannst. Und zu deinem Prinzen fliegen kannst."erläuterte Puffin. "Ich bin dir so dankbar."strahlte Ran. Puffin tauchte wieder unter und besah sich die Lage der angeordneten Steine der Wand. Hewiji unterdessen verstand nurnoch Bahnhof und schloss seine Augen. Flitzer bemerkte das es Puffin nicht allein schaffen würde und eilte seinem Kumpanen zur Hilfe. Gemeinsam schafften sie es Ran zu befreien. "Na endlich... Hey warett nehmt mich mit."schrie Jean-Bob, der langsam müde und es leid wurde, das ihm die Krokodile nachrannten.

Puffin schnappte sich Jean-Bob und ab gings zum Schloss. Aber sollten sie es trotzdem rechtzeitig schaffen?

Derweil war der Ball im Schloss schon in vollem Gange. Auch die falsche Ran kam bald am Schloss an. Sonoko hielt sich im Hintergrund versteckt und beobachtete alles. Es klopfte an der großen Saaltür und die falsche Ran trat ein. "Na endlich bist du gekommen."rief Shinichi erleichtert. "Aber ich würde doch nie abwegen nicht zu erscheinen."machte die falsche Ran einen Knicks vor Shinichi und lächelte ihn an. Dieser begriff garnicht das er die falsche Prinzessin zum Tanz aufforderte. Ran und ihre Freunde beeilten sich. Aber Ran hatte ein ganz komisches Gefühl. Ahnte sie etwa was passieren sollte? Wusste sie was uf sie zukam?

Völlig außer Puste erreichten unsere Freunde das Schloss. "Aber wie sollen wir reinkommen?"seufzte Ran hoffnungslos. Die Fenster waren alle verschlossen. Ran hackte mit ihrem Schnabel gegen die Fenster, aber sie wollten und wollten sich nicht öffnen lassen.

Der Tanz endete und Shinichi setzte zum Wort an.

Yo weil ich so gemein bin lasse ich es hier mal wieder enden. Aber wie versprochen wird heute noch der 7. Teil und somit wahrscheinlich auch der letzte folgen. Aber keine Angst, morgen werde ich wieder ne neue FF ansetzen, damit ihr auch genug zum lesen habt.

Eure ran14w